



## GRPK – Bericht zur Vorlage 1111/15 Kunst in Reinach

### 1. Einleitung

An der 434. Sitzung vom 1. Juni 2015 hat der Einwohnerrat der GRPK den Auftrag erteilt die Jahresrechnung 2014 von Kunst in Reinach zu überprüfen. An der GRPK Sitzung vom 3. September 2015 wurde uns durch den Gemeinderat Paul Wenger, Geschäftsleiter Thomas Sauter und die Leiterin Kultur und Begegnung Doris Auer der Abschluss 2014 präsentiert und besprochen. An der GRPK Sitzung vom 30. September 2015 wurde der Bericht zu Händen des Einwohnerrates verabschiedet.

### 2. Feststellungen der GRPK

Kunst in Reinach wird durch die Gemeinde Reinach organisiert und durchgeführt. Eine Auslagerung an einen Verein ist kein Thema. Somit handelt es sich bei der geprüften Abrechnung um ein internes Arbeitspapier für die Vollkostenrechnung.

Die Schlussabrechnung zeigt ein Defizit von CHF 26'431.00. Durch die Prüfung der 23 Buchungsbelege können wir bestätigen, dass die Abrechnung vollständig und korrekt erstellt wurde, und dass die Belege mit dem Buchungsjournal übereinstimmen.

Die an der Einwohnerratssitzung durch die FDP Fraktion genannte Abrechnung mit einem ausgeglichenen Ergebnis wies Formfehler auf und wurde zudem noch falsch interpretiert (Gemeindeeigener Organisationsbeitrag als Einnahme dazugezählt).

Wir finden es heikel, wenn interne Zahlen ohne Absprache mit den zuständigen Gemeindebehörden in den Einwohnerrat gelangen. Deshalb bitten wir die Mitglieder des Einwohnerrates den Umgang mit solchen Informationen bzw. Papieren inskünftig sorgfältig zu handhaben.

### 3. Antrag

Der Einwohnerrat nimmt zur Kenntnis, dass die Abrechnung für Kunst in Reinach für das Jahr 2014 mit einem Defizit von CHF 26'431.00 abschliesst.

Reinach, 7. September 2015

Für die Geschäfts- und  
Rechnungsprüfungskommission

Roman Cueni  
Präsident

#### Mitglieder GRPK:

Roman Cueni, SVP (Präsident)  
Jacqueline Bader Rüedi, FDP/GLP (Vize-Präsidentin)  
Katrín Joos Reimer, Grüne/SP  
Esther Kourrich-Holliger, SP/ Grüne  
Urs Künti, CVP  
Rainer Rohrbach, SVP  
Fritz Ungricht, SP/Grüne